

# Fränkisch- Crumbacher



# NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 41

Freitag, den 6. Juli 2018

Nummer 27



Sonne,

Spiele,

Spaß

Saroltafest

Fotos: Sarolta-Kindergarten

Bericht im  
Innenteil





## Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim .. (06164)

**Polizei** ..... **110**

**Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt** ..... **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr ..... 516792  
stv. Gemeindebrandinspektor

Michael Treusch ..... 016095940040

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 ..... 2566

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 ..... 501 487

### Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag ..... 7:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag ..... 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag ..... 7:30 - 13:00 Uhr

E-Mail: ..... [gemeinde@fraenkisch-crumbach.de](mailto:gemeinde@fraenkisch-crumbach.de)

Internet: ..... [www.fraenkisch-crumbach.de](http://www.fraenkisch-crumbach.de)

Telefax ..... 9303-93

Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister ..... 9303-0  
[seidel@fraenkisch-crumbach.de](mailto:seidel@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten ..... 9303-20  
[hess@fraenkisch-crumbach.de](mailto:hess@fraenkisch-crumbach.de)

Herr Vierheller, Bauamt ..... 9303-30  
[vierheller@fraenkisch-crumbach.de](mailto:vierheller@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Weißensteiner  
[b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de](mailto:b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de)

Einwohnermeldeamt / Standesamt ..... 9303-40

Herr Maul, Gemeindekasse ..... 9303-50  
[maul@fraenkisch-crumbach.de](mailto:maul@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Winter, Sozialamt ..... 9303-60  
[winter@fraenkisch-crumbach.de](mailto:winter@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Kowarsch, Ordnungsamt ..... 9303-70  
[kowarsch@fraenkisch-crumbach.de](mailto:kowarsch@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Reining, Passamt ..... 9303-80  
[reining@fraenkisch-crumbach.de](mailto:reining@fraenkisch-crumbach.de)

Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung ..... 9303-90  
[fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de](mailto:fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de)

**Schwimmbad** ..... 1590

**Bauhof** Michael Treusch ..... 0160 / 66 75 41 4  
[bauhof@fraenkisch-crumbach.de](mailto:bauhof@fraenkisch-crumbach.de)

### Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz ..... 0160 / 66 74 41 9

### Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim ..... 51 52 68 5

### Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther ..... 06254/37160

**Störungsstelle Strom und Gas** ..... 0800/701-8040

**Bürgertelefon** - Müllabfuhrprobleme  
(kostenlos) ..... 0800/9600100

**Sarolta-Kindergarten** ..... 2446

**“Bücherkiste” im Rathaus** ..... 515188

### Rodensteinschule

Betreute Grundschule ..... 911516

### Ärzte

Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach ..... 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach ..... 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach ..... 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach ..... 2059

**Stillgruppe**, Stillberatung ..... 3438

### Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung  
für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen ..... 06062/56 46

### Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen Kostenlos und Vertraulich

An der Zentlinde 5b, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, [info@frauenberatung-erbach.de](mailto:info@frauenberatung-erbach.de)

[www.frauenberatung-erbach.de](http://www.frauenberatung-erbach.de)

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich

jeden 1. Dienstag, 09:30-11:00 Uhr / Tel.: 0151- 288 74 866

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** ..... 0800/116016

### Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 ..... 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach ..... 06062/798000

### Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach ..... 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach ..... 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim ..... 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim ..... 3310

### Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach ..... 1418

Landratsamt Erbach ..... 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt ..... 06061/780

Amtsgericht Michelstadt ..... 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach ..... 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse ..... 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal ..... 06063/93190

### Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach ..... 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim ..... 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach ..... 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

**Kompostanlage** in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

### Öffnungszeiten:

#### November - April

Montag bis Donnerstag ..... 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag ..... 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat ..... 9.00 - 11.30 Uhr

#### Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag ..... 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag ..... 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag ..... 8.00 - 11.30 Uhr

### Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

#### Öffnungszeiten

Mittwochs ..... 19.00 – 20.00 Uhr

Samstags ..... 10.00 - 12.00 Uhr



## Bereitschaftsdienste

### Ärzte

**Bereitschaftsdienst hessenweit** ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

**In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.**

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter [www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de](http://www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de).

## Tierarzt

**7./8. Juli 2018**

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Reichelsheim-Beerfurth, Pfalzstr. 56 a, Tel. 912 430.

## Apotheken

**Sa. 07.07.2018**

Post Apotheke, Tel.: 06255/2581, Nibelungenstr. 93, 64678 Lindenfels, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Mühlberg Apotheke, Tel.: 06162/912073, Darmstädter Str. 10, 64354 Reinheim, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt, Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

**So. 08.07.2018**

Apotheke Reichelsheim, Tel.: 06164/1305, Darmstädter Str. 11, 64385 Reichelsheim (Odenwald), So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Schiller Apotheke, Tel.: 06162/4705, Schillerstraße 2, 64354 Reinheim, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49, 64720 Michelstadt, So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

**Mo. 09.07.2018**

Biber Apotheke, Tel.: 06162/912014, Sudetenstraße 15 a, 64401 Groß-Bieberau, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A, 64753 Brombachtal, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

**Di. 10.07.2018**

Odenwald Apotheke, Tel.: 06162/82071, Marktstr. 5-7, 64401 Groß-Bieberau, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06062/4022, Hauptstr. 27, 64711 Erbach, Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

**Mi. 11.07.2018**

Alte Apotheke, Tel.: 06162/72458, Bismarckstr. 22, 64853 Otzberg, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Engel Apotheke, Tel.: 06163/3430, Erbacher Str. 21, 64739 Höchst, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

**Do. 12.07.2018**

Apotheke am Markt, Tel.: 06253/5016, Heppenheimer Str. 13, 64658 Fürth, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Apotheke im Medic-Center, Tel.: 06078/934810, Georg-August-Zinn-Str. 90, 64823 Groß-Umstadt Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

**Fr. 13.07.2018**

Johannis Apotheke oHG, Tel.: 06253/23283, Heppenheimer Str. 26,

64658 Fürth, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Alexander Apotheke, Tel.: 06078/4326, Realschulstr. 11, 64823 Groß-Umstadt, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

## Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



## Vorwort des Bürgermeisters

### Liebe Crumbacher,

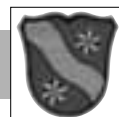


Foto: Kommune

In diesen Wochen werden verschiedene Änderungen an der Verkehrsführung in der Ortslage umgesetzt. Gelegenheit zum fachlichen Austausch mit anderen Dienststellen hatten wir zuvor bei einer amtlichen Verkehrsschau. Als Feldversuch zur Verkehrsberuhigung in der Heimstättenstraße haben wir bereits Bremsschwellen in der Bauform der sogenannten „Kölner Teller“ installiert. Eine passende Lösung für den Kreisstraßenabschnitt „Brunnenweg“ soll in einem Prüfauftrag an Hessen Mobil gefunden werden. In der mittleren Schleiersbacher Straße ab dem Kindergarten wird ein einseitiges Parkverbot angeordnet, um das Durchkommen für größere landwirtschaftliche Fahrzeuge zu ermöglichen. In der Klostergasse lassen wir an Engstellen Parkverbote in Form von Sperrflächen markieren. In einem weiteren einjährigen Feldversuch greifen wir die guten Erfahrungen unserer beiden Partner im Ordnungsbehördenbezirk, Brensbach und Reichelsheim, auf und führen in der unteren Darmstädter Straße eine Parkzeitbegrenzung ein. Während der Öffnungszeiten der Geschäfte kann dort zwei Stunden lang mit Parkscheibe kostenfrei geparkt werden, außerhalb dieser Zeiten gibt es keine Beschränkung. Durch das Fernhalten von Dauerparkern bleiben die Ortszentren im Gersprenztal attraktiv für Kunden und Gäste. Regelmäßig zum Einsatz kommt auch wieder die unterdessen instandgesetzte Geschwindigkeitsmesstafel.

*Eric Engels*

*Bürgermeister*



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einwohnermeldeamt und Passamt an vier Freitagen geschlossen

Das Einwohnermeldeamt und das Passamt sind an den folgenden vier Freitagen:

13. Juli 2018

20. Juli 2018

27. Juli 2018

3. August 2018

für den Besucherverkehr geschlossen. Wir bitten darum, in diesen Wochen auf die regulären Öffnungszeiten am Montag, Dienstag und Donnerstag auszuweichen.

## Markierungsarbeiten am 12.07.2018

Am Donnerstag, **dem 12.07.2018, ab 8.30 Uhr** werden Markierungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum u.a. in Bereichen der Darmstädter Straße mit den Einmündungen Schleiersbacher Straße, Saroltastraße und Römersberg sowie in der Klostergasse im Kurvenbereich Schafhofgasse durchgeführt.

Damit parkende Fahrzeuge diese Markierungsarbeiten nicht beeinträchtigen, werden Haltverbote in diesen Bereichen angeordnet und rechtzeitig beschildert.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Fränkisch-Crumbach, d. 03.07.2018

Eric Engels, Bürgermeister



## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

09.07. Willi Kredel, Erbacher Straße 38 70 Jahre



## Kindergartennachrichten

### Sonne, Spiele, Spaß – Saroltafest

Bei angenehmen Sommerwetter folgten am 16. Juni viele Kinder mit Eltern, Geschwistern und Verwandten der Einladung zum Saroltafest. Das zweijährlich stattfindende Sommerfest der evangelischen Kindertagesstätte stand diesmal unter dem Motto „Spielefest“.

So ging es an vielen Spielstationen rund.

Mal schnell, beim Bobbycarrennen. Mal nass, beim Wasserparcours oder dem Löschen des Brandhauses. Ganz konzentriert, beim Barfuß laufen. Mit Kraft, beim Ziel schießen. Sehr gespannt, beim Entchen angeln.

Schön, dass gemeinsame agieren von Kindern und Erwachsenen zu erleben.

Zwischendurch stärkte man sich bei leckeren Kuchen und Torten sowie kalten und warmen Getränken.

Zu Gast war der Mitmachzirkus Hallöchen mit zwei Artistinnen.

Viele Kinder warteten gespannt bei der Luftballonmodelage auf die Entstehung ihres Luftballontraums. Das Herstellen von Rieenseifenblasen erweckte große Kinderaugen.

Zum ersten Mal gab es eine kleine Basarecke. Einige Familien spendeten Spielsachen, die Einnahmen des Verkaufs kommen der Kita zu Gute.

Außerdem installierten wir erstmals eine Mitmachbühne auf der Freiwillige etwas darbieten konnten. Einige mutige Kita Kinder erfreuten die Festgäste mit Tänzen.

Mit so vielen Beschäftigungsmöglichkeiten und nettem Beisammensein verflieg die Zeit im Nu und die Gästeschar zog wieder nach Hause.

Tanja Vetter, Erzieherin



## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Weitere Ökomodellregion in Südhessen

#### Gemeinsame Bewerbung erfolgreich

##### Landkreise sehen viele Chancen

Die Region Südhessen mit den Landkreisen Darmstadt-Dieburg, Odenwald und Groß-Gerau sowie der Wissenschaftsstadt Darmstadt gehören nun zu den Ökomodellregionen in Hessen.

Das gab Landwirtschaftsministerin Priska Hinz am Dienstag (26.) in Wiesbaden bekannt.

Der Odenwaldkreis und der Landkreis Darmstadt-Dieburg als Träger hatten sich gemeinsam mit dem Landkreis Groß-Gerau und der Wissenschaftsstadt Darmstadt um die Anerkennung zur „Ökolandbau Modellregion Hessen“ im Rahmen des Ökoaktionsplans des Landes beworben. In einem aufwendigen Bewerbungsprozess haben unter anderem 150 Akteure aus Landwirtschaft, Handel, Gastronomie und Tourismus in einem Workshop Ideen für den Ökolandbau erarbeitet.

Der Odenwälder Landrat Frank Matiaske und der für den Ländlichen Raum zuständige Dezernent Andreas Funken zeigten sich erfreut über die Entscheidung des Landwirtschaftsministeriums. „Der Ökolandbau passt sehr gut zum Odenwaldkreis, und es gibt bereits viele Landwirte mit großem Know-how“, hob Matiaske hervor. „Ich hoffe, dass diese Entwicklung nun einen weiteren Schub bekommt, denn wir wollen auf diesem Gebiet beispielgebend werden.“ Funken nannte als einen Ansatzpunkt eine bessere Vermarktung regional erzeugter Bio-Produkte. „Hier möchten wir im Rahmen des Modellregionen-Projekts Landwirte, Produzenten und den Handel besser miteinander verzahnen.“ Ein wichtiges Element in dieser Kette ist für Funken der bio-zertifizierte Schlachthof in Brensbach. Auch Eva Heldmann, die Vorsitzende des Kreistagsausschusses für Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz, zeigte sich mit dem Entschluss des Landwirtschaftsministeriums sehr zufrieden. „Das ist eine Chance für unsere Region.“

Außer der Vermarktung von Bio-Produkten aus der Region ist der Grundwasserschutz ein Schwerpunktthema des Ökolandbaus. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg, der im westlichen Teil von Spargel- und Erdbeeranbau geprägt ist und im östlichen Teil eher durch Viehhaltung für Fleisch und Milch, soll der Anteil des ökologischen Anbaus dieser Kulturen zukünftig deutlich erhöht werden.

„In der Region Südhessen ist eine hohe Nachfrage nach gesunden und ökologisch erzeugten Nahrungsmitteln vorhanden. Daraus ergibt sich ein riesiger Absatzmarkt für solche Produkte. Ein Großteil dieser Produkte, insbesondere Obst und Gemüse, kommt jedoch noch nicht aus der Region, sondern muss importiert werden. Dem gegenüber steht die Region für eine vielfältige konventionelle Landwirtschaft mit Erzeugnissen wie Obst, Gemüse, Getreide, Zuckerrüben, Sonderkulturen, Fleisch, Milch, Wein, Eier et cetera, sowie saisonal Spargel und Erdbeeren. Hier ergeben sich Chancen für den in Südhessen bisher noch stark unterrepräsentierten Ökolandbau, um den Bedarf an ökologisch erzeugten Produkten aus der Region zu bedienen. Als Teil der Ökomodellregion Südhessen leisten wir im Landkreis Darmstadt-Dieburg einen wichtigen Beitrag für Umwelt, Mensch und Natur“, erläutert der Umweltdezernent des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Christel Fleischmann.

„Ich begrüße es sehr, dass wir an der Modellregion Ökolandbau mitwirken. Die Nachfrage nach Ökoprodukten ist zwar auch bei uns sehr hoch, doch noch wird hier viel zu wenig ökologisch produziert. Doch das ist nur die eine Seite: Es geht auch um Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit: Das Ried ist für die Region ein wichtiger Grundwasserproduzent. Mehr Ökolandbau vermeidet den Eintrag von Schadstoffen und sichert die Qualität des Grundwassers. Der biologische beziehungsweise ökologische Landbau ist eine besonders ressourcenschonende und umweltverträgliche Form der Landwirtschaft. Er wirtschaftet im Einklang mit der Natur. Der Ökolandbau hat viele positive Wirkungen auf Natur, Mensch und Tier. Neben dem Klimaschutz leistet die ökologische Bewirtschaftungsform auch einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Umso wichtiger ist es, dass der Anteil des Ökolandbaus steigt. Der Kreis Groß-Gerau ist ein Hotspot der biologischen Vielfalt – ich möchte, dass dies auch so bleibt“, so der Erste Kreisbeigeordnete des Landkreises Groß-Gerau, Walter Astheimer.

Zu den zentralen Themen der Ökomodellregion gehört auch die Verbesserung des Dialogs zwischen Erzeugern und Verbrauchern. Außerdem sollen für die Landwirtschaft mehr Anreize geschaffen werden, auf ökologischen Landbau umzustellen. Es wird einen „Runden Tisch Ökolandbau“ geben, der den Austausch zwischen den Landwirten fördern soll. Daneben ist geplant, Umstellungsbetriebe im Sonder- und Gemüseanbau zu unterstützen. In Pilotprojekten mit Betrieben sollen neue Arbeitsverfahren im Ökolandbau entwickelt werden.

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unterstützt die Ökomodellregionen dabei. Gefördert werden zwei Jahre lang 75 Prozent des Aufwands für eineinhalb Personalstellen.

## **VHS informiert Firmenvertreter über neue Datenschutz-Grundverordnung**

### **Weitere Veranstaltung am 12. Juli**

#### **Noch Plätze frei**

Die Volkshochschule (VHS) des Odenwaldkreises lädt Firmenvertreter zu einer weiteren Informationsveranstaltung über die europäische Datenschutz-Grundverordnung ein, die am 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist. Die Fortbildung findet am Donnerstag, 12. Juli, von 17 bis 20 Uhr im Raum „Mümling“ der VHS statt. Sie hat ihr Domizil im Haus der Energie, Helmholtzstraße 3, in Erbach.

Kerstin Bosslet, Fachanwältin für Arbeitsrecht und Informationstechnologierecht, spricht darüber, welche Maßnahmen Firmen ergreifen müssen und gibt Handlungsempfehlungen. Darüber hinaus ist genug Zeit für Gespräche über Fragen aus der Unternehmenspraxis.

Es ist bereits die dritte Fortbildung dieser Art, die die VHS zusammen mit der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) und der Industrievereinigung Odenwaldkreis anbietet. Bisher haben rund 80 Firmeninhaber und -vertreter das Angebot genutzt. Weil die Nachfrage groß ist, gibt es nun den nächsten Informationsabend. Es sind noch Plätze frei.

Interessenten können sich über die Homepage der VHS, [www.vhs-odenwald.de](http://www.vhs-odenwald.de), per E-Mail an [vhs@odenwaldkreis.de](mailto:vhs@odenwaldkreis.de) oder telefonisch (06062 70-1731 oder 70-1732) anmelden. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro.



Foto: VHS

Lehrreich: Die Fachanwältin Kerstin Bosslet informiert in der VHS Firmenvertreter über die neuen Datenschutzbestimmungen. Wegen der großen Nachfrage gibt es am 12. Juli einen weiteren Fortbildungsabend.



## **Umwelttipp**

### **Feuchttücher: Nix fürs Klo. Nix für Pumpen. Nix fürs Klärwerk**

#### **Feuchtes Toilettenpapier, Babytücher, Einmal-Waschlappen, Erfrischungstücher**

**Sie gehören nicht in die Toilette sondern in den Restmüll.**

Feuchttücher sind aus Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind oder können auch aus Polyester-Viskose-Gemischen sein. Sie sind benetzt mit Hautpflegemitteln, Duftstoffen, Desinfizienzien und was auch immer.

Feuchttücher sind reißfest und lösen sie sich, auch bei sehr langer Verweildauer, im Wasser nicht auf.

Werden Feuchttücher fälschlicherweise über die Toilette entsorgt, hat das oftmals böse Folgen.

Ist im Haus eine Hebeanlage installiert, können Pumpen Schaden nehmen, Verstopfungen drohen, Rückstau ist die Folge.

Haben die Feuchttücher über den Kanal den Weg bis zur Kläranlage geschafft, müssen sie dort mit Rechen oder Sieben aufwendig aus dem Abwasser entfernt werden und anschließend entsorgt werden. Immer wieder verknoten sich Feuchttücher mit anderen Feststoffen und verstopfen auch hier Pumpen. Mit großem Aufwand müssen die Pumpen dann gereinigt werden. Im schlimmsten Fall gehen die Pumpen durch die Feuchttücher kaputt.

Natürlich gehören auch Zigarettenkippen, Damenhygieneartikel, Kondome, alte Medikamente, Essensreste und Co. nicht in die Toilette.

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz  
Ezyer Straße 5, 64395 Brensbach

Tel. 06161-80934 Fax: 06161-80931

E-Mail: [umweltberatung@av-oberegersprenz.de](mailto:umweltberatung@av-oberegersprenz.de)

[www.av-oberegersprenz.de](http://www.av-oberegersprenz.de)

## **Vielfältige Lebensräume – weitere Geschichten**

Der Hollerstrauch am Gartenschuppen birgt ein Geheimnis. Das ganze Jahr über war keine Zeit dort richtig aufzuräumen. Den Kompost nebenan hat das nicht groß gestört und so ist dort eine kleine wilde Ecke entstanden.

In der Nacht bekommt der Holunder Besuch. Klein, mit großen Kulleraugen und rotbraunem Fell erklimmt ein niedliches etwas den Strauch. Die reifen Beeren haben es dem Winzling angetan. Es ist eine Haselmaus, ein wahrer Kletterkünstler und ein Leichtgewicht. Noch ist die Maus ein Leichtgewicht. Jetzt Ende des Sommers wird es Zeit sich Winterspeck anzufressen. Denn, wie ihr Verwandter der Siebenschläfer, überwintert die Haselmaus schlafend und von ihren Fettreserven zehrend.

Tagsüber schläft sie in ihrem Nest, welches sie aus Laub, Gräsern und Moos gebaut hat. Am liebsten in einer Brombeerhecke, denn dort ist sie relativ ungestört. Aber auch ein verlassener Nistkasten, wie er am Schuppen angebracht ist bietet der Haselmaus einen Unterschlupf.

Die Haselmaus mag es reichhaltig. Nicht nur Haselnüsse, wie ihr Name vermuten lässt, werden gefressen. Knospen, Pollen, Brombeeren, Holunderbeeren, die Hagebutten des Weißdorns und andere Früchte und Samen stehen auf dem Speisezettel. Ihr natürlicher Lebensraum ist der Waldrand oder die Feldhecke. Davon gibt es aber immer weniger, daher ist die Haselmaus froh wenn ein naturnaher Garten mit Sträuchern und Versteckmöglichkeiten zu entdecken ist.

Die Haselmaus war übrigens Wildtier des Jahre 2017.

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz

Ezyer Str.5

64395 Brensbach

e-mail: [umweltberatung@av-oberegersprenz.de](mailto:umweltberatung@av-oberegersprenz.de)



## **Kirchliche Nachrichten**

### **Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach**

#### **Wochenplan 6. Juli bis 15. Juli 2018**

<b>Sonntag,</b>	<b>08. Juli</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)
<b>Mittwoch</b>	<b>11. Juli</b>
14.30 Uhr	Frauenhilfe
<b>Freitag</b>	<b>13. Juli</b>
10.00 – 13.00 Uhr	Ferienspiele
15.30 Uhr	Gartentreff
<b>Sonntag</b>	<b>15. Juli</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Thomas Worch)



bei Hilfeleistungen im alltäglichen Leben. Sie lernen die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen und haben Gelegenheit, die praktischen Maßnahmen zu üben. Wir üben diese mit Ihnen, damit jeder Handgriff sitzt.

Erste-Hilfe-Kurse sind für folgende Personengruppen:

- Führerscheinbewerber der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E und Führerscheinwiedererteilung.
- Medizinstudenten
- Sportgruppenleiter
- Ersthelfer im Betrieb

## Die Feuerwehr informiert!

### Eichhörnchen Feuer und Flamme!

Im Mai bekamen wir Besuch von den Eichhörnchen. Bei den Eichhörnchen handelt es sich um die Waldgruppe des evangelischen Kindergartens in Fränkisch-Crumbach. Gemeinsam mit den Brandschutzeherinnen Sonja Dörr und Tanja Vetter ging es auf Entdeckungstour durch das Feuerwehrhaus.



Nachdem der Unterrichtsraum der Einsatzabteilung begutachtet wurde ging es in die Fahrzeughalle wo die großen Feuerwehrautos entdeckt wurden. Hier konnte sich jedes Kind beim Probesitzen in den Fahrzeugen als richtiger Feuerwehrmann bzw. Feuerwehrfrau fühlen.



Als es zu dem theoretischen Teil in den Unterrichtsraum ging konnten die Eichhörnchen einen echten Feuerwehreinsatz mit ansehen, da in diesem Moment die Einsatzabteilung zu einem Einsatz alarmiert wurde. Somit war auch der theoretische Teil spannender als zunächst gedacht.



Zum Abschluss wurden noch ein paar Experimente in Bezug auf Brennen und Löschen durchgeführt. Hierbei konnten die Kleinen sehen wie unterschiedlich die verschiedensten Materialien Brennen oder auch nicht. Hierbei legten wir einen Schwerpunkt auf Gegenstände die im Leben der Kinder vorhanden sind. Vom Trockenen Laub aus dem Wald über Schaumstoff bis hin zu Steinen, die eine Ausbreitung des Lagerfeuers verhindern.



Fotos: Kommune

Die Feuerwehr Fränkisch-Crumbach freute sich über den Besuch der Eichhörnchen und bedankt sich beim evangelischen Kindergarten für die gute Zusammenarbeit.

**Weitere Informationen unter:**

[www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de](http://www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de)

## Skatclub Rodenstein

Beim Preisskat am 29. Juni nahmen 16 Skatfreunde teil. Hierbei wurden vier Geldpreise in einem Gesamtwert von 80,00 € ausgespielt, die folgende Skatfreunde errangen:

1.	Wagner, Willi	Fränkisch-Crumbach	2.012 Punkte	32,50 €
2.	May, Hartmut	Rimbach	1.807 Punkte	22,50 €
3.	Amrhein, Adolf	Gadernheim	1.725 Punkte	15,00 €
4.	Spuck, Werner	Fränkisch-Crumbach	1.626 Punkte	10,00 €

Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 06. Juli 2018 um 19.25 Uhr in der Gaststätte „Erbach-Schönberger-Hof in der Backhausstraße 20 in Wersau statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Weitere Ergebnisse vom Skatclub Rodenstein im Internet unter

**[www.skatclub-rodenstein.de](http://www.skatclub-rodenstein.de)**

Der Vorstand

## Neue Bücher in der Bücherei

Die Bücherkiste hat für den Sommer neuen Lesestoff angeschafft.

**Kluftinger** von Klüpfel und Kobr

**Die Blütensammlerin** von Petra Durst-Benning

**Haremsrosen** von Dora Levy Mossanen

**Verzogen** von Susanne Fröhlich

**Krokodilwächter** von Katrine Engberg

**Wenn's einfach wär, würd's jeder machen** von Petra Hülsman

**Die Schönheit der Nacht** von Nina George

Dazu viele neue Kinderbücher für eine spannende Lektüre während der Ferienzeit. Kommen Sie zu unseren Öffnungszeiten (Dienstags von 10.30 -12.00 Uhr und von 18.00 – 19.00 Uhr, sowie Mittwochs von 15.00 – 17.00 Uhr) in der Bücherei vorbei.

## **Naturschutzbund Deutschland (NABU) startet Werbeaktion**

### **Unterstützer für lokale Natur- und Artenschutzprojekte gesucht**



*Foto: NABU KV Odenwald*

Eine große Werbeaktion für neue Mitglieder startete der NABU diese Woche im Odenwaldkreis. „Der Natur- und Artenschutz braucht dringend Unterstützung“.

Natur- und Artenschutz kostet Geld, dafür benötigen wir für unsere Aktivitäten viele neue Unterstützer. Deshalb hoffen wir, dass zu den jetzigen Mitgliedern des NABU in der Region möglichst viele neue hinzukommen.

Mit einer Mitgliedschaft stärken sie den Verband und können über die Ausrichtung der lokalen Arbeit des NABU mitentscheiden und selbst aktiv werden.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind z. B. der Erhalt von alten Streuobstbeständen; Pflege und Anlage von Biotopflächen; Unterstützung aller Hausbesitzer, die sich für den Schutz von Schwalben und Fledermäuse einsetzen wollen; Vogelschutz, wie das Anbringen, Pflegen und Kontrollieren von Nisthilfen und Amphibienschutz, mit dem Aufstellen von Schutzzäunen während der Laichzeit an Wanderschwerpunkten. Durch das beharrliche Engagement der NABU-Ehrenamtlichen ist es uns bis jetzt gelungen eine der seltenen Populationen der stark gefährdeten Gelbbauchunke im Odenwaldkreis zu erhalten.

Bei dem Werbeteam, das für den NABU unterwegs ist und sie zu Hause aufsuchen und über die Arbeiten des NABU informieren wird, handelt es sich um Studenten, die sich für der vom NABU beauftragten Agentur WESSER beworben haben, um für eine gemeinnützige Organisation wie den NABU Mitglieder zu gewinnen.

Die Studenten sind an ihrer Kleidung mit dem NABU-Logo und dem mitgeführten Werberausweis erkennbar. Sie dürfen kein Bargeld annehmen.

Für Rückfragen wenden Sie sich an die NABU-Kreisvorsitzende Martina Limprecht, Tel. 0162/9671694, E-Mail Limprecht.nabu@t-online.de

## **Obst- und Gartenbauverein**

### **3. Rundgang der Obstanbauer**

Der nächste Rundgang der Obstanbauer des Obst- und Gartenbauvereins findet am **Samstag, dem 7. Juli 2018 um 17 Uhr** statt. Wir beginnen bei dem Obstbaumstück von Helmut und Susanne Keil im Bauernwald und dann im Kirschloch/Alme, anschließend gehen wir in den Garten von unserem Ehrenvorsitzenden Jürgen Schulz und im Übergang zu den Obstbäumen von Michael Büdinger.

Gäste, die an aktuellen Informationen über den Obstanbau, über Nützlinge und die Bekämpfung von Schädlingen, sowie über momentane Schnittmaßnahmen interessiert sind, sind herzlich eingeladen an dem Rundgang von ca. 90 Minuten teilzunehmen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Leiter der Obstanbauer Hartmut Helm, Tel. 3354 oder vom Rechner Helmut Keil, Tel. 3658.



*Unser Bild zeigt die Teilnehmer, unter der Leitung von Hartmut Helm (2.v.l.), beim Kirschenessen in der Anlage von Tobias Wörle.  
Foto: OGV*

## **Wildes Kraut beim Obst- und Gartenbauverein**

Die nächste Monatsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am **Donnerstag, 12. Juli 2018, um 20 Uhr**, bei Fam. Feick, Gaststätte „Crumbacher Stuben“ satt.

„**Wildes Kraut im Odenwald**“ ein Vortrag von der Kräuterechtfachfrau Tanja Lenz. Mit ihrem Vortrag möchte die Mossautalerin das Verhältnis ihrer Zuhörer zu Unkraut auf den Kopf stellen. Man kann es essen, es kann heilen und selbst in unseren Märchen aus Kindertagen spielt es eine große Rolle. Deshalb haben es die Pflanzen auch nicht verdient, Unkraut genannt zu werden. Vielleicht sagen Sie zukünftig voller Wertschätzung, mein „wildes Kraut“.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

## **Offener Musikabend 11.07.**

Seit einem Jahr wird am 2. Mittwoch im Monat Musik gemacht und gesungen. In den Monaten Juli, August und September treffen wir uns in der „Crumbacher Stuben“ (Fam. Feick, Rodensteinstraße) statt in der Linde. Wir laden Musiker/innen aus der Region ein zu kommen und ihre Instrumente mitzubringen. Gäste, die nur zuhören möchten, sind ebenso willkommen.

Gespielt wird vom Mittelalter über Neuzeit, Folk, Bal-Folk, Irisch und Keltisches, Volkslieder, Pop-Klassiker und was kommt.

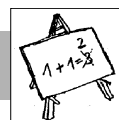
Der Schwerpunkt liegt auf akustischen Instrumenten. Es kann improvisiert oder nach Noten gespielt werden (bitte Vorlagen in mehrfacher Kopie mitbringen). Gerne können auch Stücke gesungen werden.

Wir gestalten einen geselligen Abend, essen und trinken zwischendurch und sind bis ca. 22 Uhr dort.

Einfach vorbei kommen! Keine Anmeldung. Ab 18 Uhr, im Gasthaus „Crumbacher Stuben“ in Fr.-Crumbach. Eintritt frei.

Wer noch weitere Fragen hat - Infos bei: Burkhard Horn  
Tel. 06164-1524, Thomas Worch Tel. 06164-500999.

*Helma Eller*



## **Schulnachrichten**

### **Bundesjugendspiele 2018**

Springen, Laufen, Werfen...wieder einmal traten die SchülerInnen der Albert-Einstein-Schule im Reinheimer Stadion in verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen gegeneinander an. Aufgrund starken, anhaltenden Regens mussten die BJS der Klassenstufe 5-7 kurzfristig von Dienstag auf Freitag, den 15.Juni 2018 verlegt werden, die BJS der Jahrgangsstufe 8 und 9 konnten jedoch wie geplant am Mittwoch, dem 13.Juni stattfinden. Dabei erkämpften sich von insgesamt 476 Teilnehmern 233 Siegerkunden und 97 Ehrenkunden.

Besonders hervorzuheben sind hierbei unter den Mädchen **Maira Feick** aus der 6G3 mit 1255 Pkt, **Lara Julie Kleemann**



aus der 5G4 mit 1156 Pkt., **Josie Mia Blanco Perez** aus der 6HR1 mit 1209 Pkt., **Sabrina Schnellbacher** aus der 8G2 mit 1323 Pkt., sowie **Anna Hofmeister** aus der 9G1 mit 1372 Pkt.

Die besten unter den Jungen waren im Wettkampf **Demirci Ilay Semith** aus der 5G2 mit 1073 Punkten, **Luis Ritter** aus der 8G2 mit 1366 Punkten, **Felix Brück** aus der 8G3 mit 1418 Punkten und **Sören Hegel** aus der 9G1 mit herausragenden 1465!

Doch auch der Teamgeist soll bei den Bundesjugendspielen gestärkt werden; so werden am Ende auch die besten Klassen ermittelt. Dies waren die **5G4** mit 13 Siegerurkunden und 5 Ehrenurkunden, die **5G1** mit 9 Siegerurkunden und 7 Ehrenurkunden und die **9G1** mit 8 Siegerurkunden und 10 Ehrenurkunden.

Tolle Leistung! Weiter so!

## **Schulfest 2018 – Präsentation der Projektwoche**

### **Projektwoche**

**fast jede Schule führt eine solche durch; doch die Formen sind recht unterschiedlich.**

Dieses Jahr sollte die Projektwoche der AES einmal ganz anders gestaltet werden. Jeder Schüler sollte sich frei, unabhängig von Jahrgang und Schulform, in eines der zahlreichen, über 40 höchst unterschiedlichen Projekte, die von Lehrerseite angeboten wurde, einwählen können. Dies bedeutete einen organisatorischen Aufwand der Superlative, aber das Projektwochen-Organisationsteam der AES hat es geschafft, und die Projektwoche wurde ein voller Erfolg.

Dies zeigte sich zu guter Letzt am Schulfest, das dieses Jahr am Ende des Schuljahres und der diesjährigen Projektwoche stattfand. Dort konnten nun alle Ergebnisse und Dokumentationen der über 40 Projekte bestaunt werden. Die Besucher wurden vom Yoga-Projekt und ihrem Sonnengruß in Empfang genommen, die Schulband spielte, in der Chemie wurden in zahlreichen märchenhaften Experimenten z.B. Goldmünzen hergestellt, es wurden faszinierende Taschen, gefertigt aus alten Karten, zur Schau gestellt ebenso wie Schmuck, Fotos, Filme, Geschichten, archäologische Funde und vieles mehr. Die Vielzahl der Projekte und deren Präsentationen waren so groß, dass an dieser Stelle nicht alle aufgezählt werden können. Eines aber wurde deutlich: Die Motivation außerhalb des normalen Unterrichtsbetriebs mit anderen Schülern aus anderen Klassen zusammenzuarbeiten war immens.

So war dann auch die Stimmung an diesem vorletzten Schultag des Schuljahres 2017/18 gelöst, wozu selbstverständlich auch die kulinarische Verpflegung beitrug, die von der SV organisiert und von Eltern unterstützt wurde.

Bei einem solchen Ausklang freut man sich doch nach der Sommerpause wieder zur Schule zu kommen! Vielen Dank an alle, die diese Projektwoche und das damit zusammenhängende Schulfest ermöglicht und unterstützt haben.

## **Straßburg Juni 2018**

Auch dieses Jahr machten sich der Französischkurs 7G mit Frau Klingler und diesmal auch der Französischkurs 8G mit Frau Bayer auf den Weg ins nahegelegene französischsprachige Ausland, nach Straßburg, um dort das im Unterricht bereits Erlernte zu erproben.

Nach einer staufreien Fahrt in gelöster Stimmung ging es mit unterschiedlichen Rallys ausgestattet auf Erkundungsjagd. Wo befindet sich Klein-Frankreich (*La Petite France*)? Wie komme ich zum Dom? Wann fährt die nächste *Tram*? Was sagen die Straßburger über ihre Stadt? Das alles und noch viel mehr galt es herauszufinden. Das Kaufen und Probieren von französischen Köstlichkeiten selbstverständlich auch...

Darüber hinaus wurde an diesem sonnigen, warmen Junitag auf einer Bootsfahrt, vorbei an Arte und dem Europaparlament, viel über die Geschichte Straßburgs in Erfahrung gebracht. Doch vor allem die vielen kleinen, typisch französischen Lädchen in den kleinen Gässchen haben es den meisten angetan, und so verging die Zeit viel zu schnell.

Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, die Inhalte des Schulbuches mal in Natura zu sehen, zu hören, zu riechen und zu schmecken. Und so geht es nun mit frischer Motivation in ein neues Lernjahr Französisch...

## **Abschied? Erholung? Neue Herausforderung?**

### **Letzter Schultag an der GAZ**

Die einen freuen sich auf die wohlverdienten Ferien, einige wenige Menschen haben jetzt Zeit, um Liegendebliebenes aufzuarbeiten, andere sind schon mitten in den Vorbereitungen für das kommende Schuljahr – und für einige Kolleginnen und Kollegen ist der letzte Schultag immer auch der Tag des Abschieds vom Beruf, der Einstieg in den Ruhestand.

Wurde Sabine Winter schon vor ein paar Tagen im kleinen Kreis verabschiedet, so galt es jetzt bei der traditionellen Zusammenkunft in der Aula am letzten Schultag vor allem dem pädagogischen Leiter Mathias Haydn zu danken, der mit diesem Tag seinen wohlverdienten Ruhestand antritt.

„Wir sind hier im pädagogischen Paradies.“ Mit dieser Aussage von Haydn, die er des Öfteren an der GAZ fallen ließ, eröffnete Schulleiterin Gebhard-Albrecht die Veranstaltung. Denn an seiner vorherigen Arbeitsstelle in Wiesbaden habe er wahrlich andere, erheblich kompliziertere Situationen zu meistern gehabt, er habe sich dabei ausgesprochen kompetent „mit den Problemen einer Schule im sozialen Brennpunkt“ auseinandergesetzt, so zitierte die Schulleiterin Haydns früheren Chef. Und Gebhard-Albrecht verdeutlichte, dass Mathias Haydn diese Fähigkeiten nahtlos an die GAZ übertrug, fuhr sie doch in seinen Anfangsjahren mit ihm auch auf Klassenfahrten und erlebte ihn natürlich permanent und intensiv in seiner Funktion als pädagogischer Leiter und damit auch als Mitglied der Schulleitung. Und nicht zuletzt sein Einfühlungsvermögen und seine Vernetzung mit enorm vielen Verbänden, Institutionen, Ämtern half einer so großen Schule wie der GAZ in der täglichen Arbeit oftmals weiter. Da aber „die Gesundheit nicht mehr so mitspielt, können wir einfach nur DANKE sagen und Dir noch viele schöne Momente wünschen“, so Gebhard-Albrecht. Diesen Wünschen schloss sich danach auch Ulli Zelta-Rosche für den Personalrat an, die gleichzeitig Marieke Glas-Reinhold für ihre Tätigkeit dankte. Glas-Reinhold, an der GAZ im sozialpädagogischen Team tätig, wird an eine andere Schule wechseln.

Es galt aber noch weiteren Menschen, die an der GAZ tätig sind, noch bleiben oder turnusgemäß die Schule verlassen, Dank auszusprechen. Torben Raaf, Cedric Old und Gina Steul haben ihr FsJ abgeschlossen, die LiVs Gregor Dentinger, Iris Kredel und Max Kroworsch haben ihre Ausbildung mit dem Zweiten Staatsexamen erfolgreich beendet, Dentinger wird sich ebenfalls aus Reichelsheim verabschieden. Holger Zieres und Holger Emig vom Personalrat sowie schließlich Irene Gutberlet vom Elternbeirat schlossen sich der Gratulations- und Dankeskur an und hatten nicht nur Worte, sondern auch kleine Präsente mitgebracht.

Etwas für die Ohren hatte auch der Lehrerchor in seinem Gepäck, beispielsweise musikalisch verpackte Erinnerungen a la Freddy Quinn: So schön, schön war die Zeit... ! Und nach dem Ende aller offiziellen Reden, Worten, Tönen und Geschenken gab es schließlich auch noch reichlich Gelegenheit zum inoffiziellen Plausch beim Buffet.

## **Bausteine zum Glück.**

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste: ein Zuhause.



**SOS-Kinderdorf -  
weil Kinder ein  
Zuhause brauchen.**

 **SOS  
KINDERDORF**

  
**Jetzt  
spenden!**  
sos-kinderdorf.de

Impressum

# Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,  
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Statt Karten - Familienanzeigen

„Und jetzt?“

WIR UNTERSTÜTZEN SIE  
BEI JEDEM SCHRITT IM  
TRAUERFALL.

Heidelberger Straße 5  
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

[www.bestattungen-schnellbaecher.de](http://www.bestattungen-schnellbaecher.de)

BESTATTUNGEN  
**Schnellbächer**  
Abschied mit Würde und Herz  
in Brensbach und Umgebung

## LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie  
Zeitung, bestimmt ist auch für Sie  
das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:  
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge,  
Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze,  
Plakate, Poster, Leinwände, Schülerzei-  
tungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte,  
Grußkarten, u.v.m.

bis zu  
**50%**  
Beim Broschüren-  
druck sparen

Individuelle Stückzahlen erhältlich!  
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

[LW-flyerdruck.de](http://LW-flyerdruck.de)

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

[info@LW-flyerdruck.de](mailto:info@LW-flyerdruck.de)

09191 7232-88

# Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

## Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer um

## Friedrich Vonderschmidt

mit uns verbunden fühlten und  
uns ihre aufrichtige Anteilnahme  
auf so vielfältige und liebevolle Weise  
zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank den Ärzten Dr. Wagner  
und Dr. Seibold und dem Pflegeteam Mar-  
cella für die liebevolle Pflege.

Im Namen aller Angehörigen  
**Helmi Vonderschmidt**

Fr.-Crumbach, im Juli 2018



In Trauer nehmen wir Abschied von meinem  
lieben Bruder, Schwager, Onkel und Großonkel

## Karl Heinz Gerlach geb. Fertig

\* 31.01.1962 † 21.06.2018

Nur wenige kannten die Tiefen des Lebens  
wie Karl Heinz und nicht viele sind so weit  
vorwärts gegangen wie er. Er hat stets  
gekämpft und war dadurch ein Vorbild für  
viele.

Eheleute

**Franziska Ueberdick geb. Fertig  
& Hilmar Ueberdick**

Eheleute

**Sebastian H. & Irene Ueberdick  
mit Johanna & Jonathan H.**

Fränkisch-Crumbach im Juli 2018

Die Beerdigung findet im engsten  
Familienkreis der Familie Ueberdick statt!

## Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

Jetzt als ePaper lesen

Jetzt blätterbar auf  
Ihrem PC, Laptop,  
Tablet oder  
Smartphone.

Lesen sie gleich los:

[epaper.wittich.de/2177](http://epaper.wittich.de/2177)

## Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

für Betroffene und Angehörige

[www.spielsucht-soforthilfe.de](http://www.spielsucht-soforthilfe.de)

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

BEILAGEN  
HINWEIS

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe  
eine Beilage von

**Volksbank Odenwald**

Wir bitten unsere Leser um Beachtung

**Farbanzeigen fallen auf!**

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0  
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Frühling im Schwarzwald ...

**Natur fühlen,  
den Duft des Waldes riechen!**

**Wochenpauschale mit Halbpension**

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett,  
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,

1x festliches 6-Gang-Menü

ab **408,-€**

**„Die kleine Auszeit“**

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,

1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

**2 Nächte**

ab **169,-€**

**Schwarzwaldversucherle**

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

**4 oder 5 Nächte mit Halbpension**

ab **242,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

## Vertrauen ist die Währung im digitalisierten Zeitalter

Innovationsforscher Christoph Burkhardt zu Gast bei der Volksbank Odenwald

Der Einfluss der technischen Entwicklung auf das private, berufliche und gesellschaftliche Leben nimmt immer mehr an Fahrt auf. Wie dies richtig bewältigen und Chancen daraus erkennen und umzusetzen, sind Themen mit denen der international renommierte Innovationsforscher und Kognitionspsychologe Christoph Burkhardt ein breites Publikum anspricht. Die Volksbank Odenwald hat den gefragten Spezialisten gleich für zwei Vorträge im Odenwald gewinnen können. Am Montag, 11. Juni, sprach Christoph Burkhardt auf der Vertreterversammlung in der Breuberghalle von Neustadt und am Tag darauf vor ausgewählten Firmenkunden im Bürgerhaus in Höchst. Zuhause ist Christoph Burkhardt inzwischen in San Francisco, ganz in der Nähe, wo die Weichen für die Zukunft gestellt werden. Er berät weltweit Unternehmen, wie sie neueste Technologien in innovative Use Cases verwandeln und auf drastische Paradigmenwechsel reagieren können, bevor sie das Leben auf den Kopf stellen.

Und genau darum geht es: "Gute Ideen sind kein Zufall, sondern Kopfsache". Christoph Burkhardt ist davon überzeugt, dass es genau darauf ankommt und in Fragen der Phantasie und Kreativität der Mensch immer die Nase vor der Maschine haben wird. Das Wechselspiel zwischen beiden Beteiligten spannte den roten Faden in seinen Vorträgen, die anschaulich, reichlich bebildert und anhand pointierter Beispiele als kurzweilige Bildungseinheiten unterhielten. Was Menschen mit Technik machen und was Technik mit Menschen macht, sei keineswegs vorhersehbar und deswegen besonders spannend, nahm der Referent sein Publikum mit. Nutzer von Smartphones erstellen "Selfies". Daran sei bei der Konstruktion der Geräte nicht gedacht gewesen. Oder Uber, der Online-Vermittlungsdienst im Personenverkehr: Inzwischen gehe es nicht mehr nur darum, Personen von A nach B zu transportieren. Dank des Datenaustausches würden die Fahrtrouten bereits so programmiert, dass der Fahrgast unterwegs den Blick auf sein Lieblingslokal oder eine bevorzugte Boutique richten darf. Die Chance, dass darüber ein weiteres Geschäft abgeschlossen wird, steigt enorm. Möglich machen es die Datenspuren, die jeder Mensch heute hinterlässt, wissentlich oder auch ohne sein Wissen.

Keiner der scheinbar kostenlosen Dienste im Internet wie Google, Facebook, Instagram, WhatsApp oder Snapchat arbeitet ohne Gegenleistung. Die Zurverfügungstellung von Daten produziert immer feiner ausgebildete Personenprofile. Sprachassistenten wie Alexa stehen für die nächste Stufe der Datenerhebung. "Die Geräte haben sich uns angepasst; deswegen mussten Maschinen reden lernen", so Christoph Burkhardt. Eine der Folgen: Viel mehr alltägliche Abläufe werden steuerbar, so dass Wartezeiten reduziert werden. Zugleich wird die Bereitschaft weiter sinken, auf etwas warten zu müssen. "Die Menschen werden ungeduldig. Jede Information muss sofort abrufbar sein; Probleme müssen rasch gelöst werden". Dabei seien es genau technische Innovationen, die neben ihrem Nutzen erst Probleme wie Datenmissbrauch aufwerfen.

Wozu rät der Fachmann in einer automatisierten und vernetzten Welt? "Lernen, im Chaos zu überleben", lautete seine Antwort auf das Bedürfnis, mehr planen zu wollen. Mittel- und langfristige Planungen seien obsolet angesichts der technischen Innovationen. Christoph Burkhardt rief dazu auf, sich stärker auf rein menschliche Eigenschaften zu konzentrieren. Nicht Netzwerken im Internet, sondern echte menschliche Verbindungen aufbauen und pflegen, basierend auf Vertrauen, Austausch und Experimentierfreudigkeit. Neugierig bleiben und Informationen aufnehmen, die auch außerhalb des bekannten Spektrums sich abspielen. "Vertrauen ist die Währung unserer Zeit, Aufmerksamkeit das wichtigste Gut", machte der Referent Mut, sich den technischen Entwicklungen zu stellen und seine Kreativität auf solche Ideen zu konzentrieren, die nicht so schnell oder gar nicht von einer Maschine schneller und besser umgesetzt werden kann. Automatisierbare Abläufe dagegen seien längst in der Hand von Computern. Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Ralf Magerkurth, Vorstandssprecher der Volksbank Odenwald, ein neues Projekt des Gründerzentrums Odenwald vor: Innovation Hub. Hier werden innovative Ideen gesucht und gefördert. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahren. Die Auftaktveranstaltung findet am 15. September im Bürgerhaus in Höchst statt. Nähere Informationen und Anmeldung hierzu finden Sie unter [www.ideaspot.de](http://www.ideaspot.de).



Eine schon seit langer Zeit innovative Idee, eine Schneekugel der Firma Koziol, überreichte Vorstandssprecher Ralf Magerkurth (links) dem Referenten und Innovationsforscher Christoph Burkhardt.



**Suche seriöse, deutschsprachige Reinigungskraft**, 2x mtl., für 1-Personenhaushalt in Hassenroth/Odw., nach Absprache Telefon 0171-8013784

**Reichelsheim OT Whg.**, 2 ZKB, Stellpl., Miete 320€ + 50€ NK + 2 MM KT. An Singlefrau zu verm. Tel. 06164 912886 o. 0171 9164406

**Stellplätze** für Wohnwagen, Wohnmobile und anderem auf betonierter Freifläche zu vermieten. Tel. 06164 912886 o. 0171 8164406

**Bbg-Neustadt**, 3Z/K/D, ca.80 m<sup>2</sup>, kompl. neu renov., 500 € mtl. + NK, 3 MM KT, z.verm. ab 15.7./1.8. an solv. Mieter, Stellpl./Gar. mögl., Tel.06165-912073 v. 9-18 Uhr

**Kirchbrombach: 4-Zimmer-Whg.**, Küche, Bad, WC, 105 qm, 2 Balkone, 2 Stellplätze, ruhige Lage, 540.- € + NK + 2 MM KT. Tel. 06063/2299

**Breuberg/Neustadt: zu vermieten 2 ZKB**, ca. 60 qm, 1. Stock, kl. EBK, WK, Gas-Etagenheiz., ideale Singlewohnung, Miete 320.- € zuzügl. NK + Kaut., Tel. 0176-81526898

**Pferdeboxen frei!** Dorf-Erbach, Nähe Reitverein, Fütterung 3xtäglich, Misten, Einstreu Stroh, Weidengang, Paddock, Waschplatz, Sattelkammer, Abstellplatz für Pferdeanhänger. walz.tamara@web.de

**Bad König: 2 Zi.**, Küche, Bad, Abstellraum und Terrasse, sofort frei. Alle Zimmer, Küche und Bad möbliert. Bevorzugt für eine deutschsprachige seriöse ältere Frau die 2 älteren Personen zur Seite steht und betreut. Wohnung mietfrei. Tel. 06063/2309

**Groß-Bieberau: 3-Zi.-Whg. zu vermieten**, ca. 95 qm, Küche, Bad, Balkon, evtl. Garage, bevorzugte Wohnlage Nähe Gymnasium, 575.- Euro Kaltmiete zzgl. 175.- Euro NK, 2 MM KT. Tel. 09443/903923 oder 0172/9731686

**Deutsche Frau mit jahrelanger Pflegeerfahrung** hat vormittags Zeit Ihnen bei Pflege oder Reinigung Ihrer Wohnung zu helfen. Nur Raum Breuberg Handy 0175/4164322 tägl. von 11.00-21.00 Uhr erreichbar. Gern vorab auch SMS

**Mann, 58 Jahre**, zuverlässig, sucht neue Aufgabe: Organisationstalent, Seniorenbetreuung, PC, etc. Fränk.-Crumb. Tel. 0178 7618696

**Junger Mann (29) sucht** junge Frau zum Verlieben. Bin tierlieb, einfühlsam und naturverbunden. Tel. 0163/3724939 Oder schreibe mir eine E-Mail: ms89.89@web.de Ich freue mich auf dich!

**Erbach**, Haus (Baujahr 1981) zu verkaufen, sofort beziehbar, 1 km von Kernstadt entfernt, für die Familie oder für Wohnen u. Arbeiten unter einem Dach. 200qm Wohnfläche, 7 Zimmer, 2 Bäder, Gäste-WC, Solarthermie Anlage, Ölheizung, Kachelofen, 5 Balkone, 3 Terrassen. Einbauküche, Garten, Grill- u. Saunahütte, Doppelcarport. 960qm Grundstück, traumhafte Aussichtslage. 239.000.-€. Tel. 0176-72542522

**Zu vermieten:** 3 Zi.-ELW, EBK, DU/WC, 70 qm, Terrasse, Bbg-Sandbach 380,-€ KM + NK + 2 MM Kautions ab sofort bezugsfähig Zuschriften unter Chiffre 17761642 an den Verlag.

**Sammler sucht** alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden usw). Zahle bar. Tel. 0151/72307866

## Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt, Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc. Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + 15 km) E-Mail: schudera@web.de

**localbook.de** Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

## Tier der Woche Naomy

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für Naomy.

Naomy ist eine große, souveräne Hündin, die im Juni 2015 geboren ist. Naomy ist sehr freundlich mit Menschen und kann ausgelassen und albern spielen. Die große Hundegruppe bei Tiere in Not Odenwald hat Naomy souverän im Griff, gerade die schweren Jungs tanzen nach ihrer Pfeife. Das macht Naomy so geschickt, dass man ihr echte Führungsqualitäten bescheinigen kann. Wenn Sie Naomy einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf [www.tiere-in-not-odenwald.de](http://www.tiere-in-not-odenwald.de) informieren.



## Ausbildung mit Perspektive

Anzeige

Nach drei Jahren ist es geschafft! Im vergangenen Monat absolvierten Mira Katzenmeier, Sophie Arras und Michelle Fornoff ihre Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer in Darmstadt. Bei der feierlichen Zeugnisübergabe gratulierten Vorstand, Personalrat und Ausbildungsleitung den "frisch gebackenen" Bankkauffrauen zum erfolgreichen Bestehen.

Mit der Ausbildung bei der Sparkasse Odenwaldkreis haben sie den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft gelegt und nach der Übernahme ins Angestelltenverhältnis stehen den drei jungen Kolleginnen nun alle Karriere-Türen offen.

Die theoretischen Inhalte lernen die Auszubildenden in der Berufsschule und den Workshops in der Sparkasse. Die Einsätze in den Beratungszentren und internen Abteilungen bilden den praktischen Teil der Ausbildung. Zudem besteht die Möglichkeit, projektbezogene Aufgaben zu übernehmen. Gut vorbereitet freuen sich die jungen Mitarbeiterinnen bereits darauf, ihr erworbenes Wissen im Sinne der Kunden einzusetzen.



v. links: Karlheinz Ihrig (Vorstandsvorsitzender), Michelle Fornoff, Marc Monien (Ausbildungsleitung), Mira Katzenmeier, Bianca Bartmann (Personalrat), Sophie Arras

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

2177

## WERKSVERKAUF C-H-B

Unsere Wochenangebote vom 12.07.2018 bis 21.07.2018



### DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

<b>Ungarischer Schäferbraten</b> vom Schwein, gefüllt mit Dörrfleisch und Hirtenkäse	<b>5,99</b> €/ kg
<b>Delikate Grillbratwurst</b> gebrühte halb- grobe Bratwurst für die Sommerparty	<b>5,99</b> €/ kg
<b>Knackige Rindswurst</b> würzig im Geschmack, kernig im Biss	<b>6,33</b> €/ kg
<b>Best Western BBQ Spare Ribs</b> lecker mariniert, ab damit auf den Grill	<b>5,99</b> €/ kg
<b>Magere Schweinerückensteaks</b> Natur oder verschieden gewürzt	<b>6,66</b> €/ kg
<b>Full Bacon Texas Griller</b> Schweinefilet im Speckmantel, für den Grilljunkie	<b>7,77</b> €/ kg

**Ladenöffnungszeiten:**  
Donnerstag von 15<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> Uhr  
Freitag von 8<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr  
Samstag von 8<sup>00</sup> bis 14<sup>00</sup> Uhr

**Fleischgroßhandel und Werksverkauf**  
Alfred Böck & C-H-Böck  
Kreuzstraße 15  
64395 Wersau

Vorbestellungen unter: **06161 807594**

**Gutes muss nicht teuer sein!**

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.c-h-boeck.de](http://www.c-h-boeck.de)

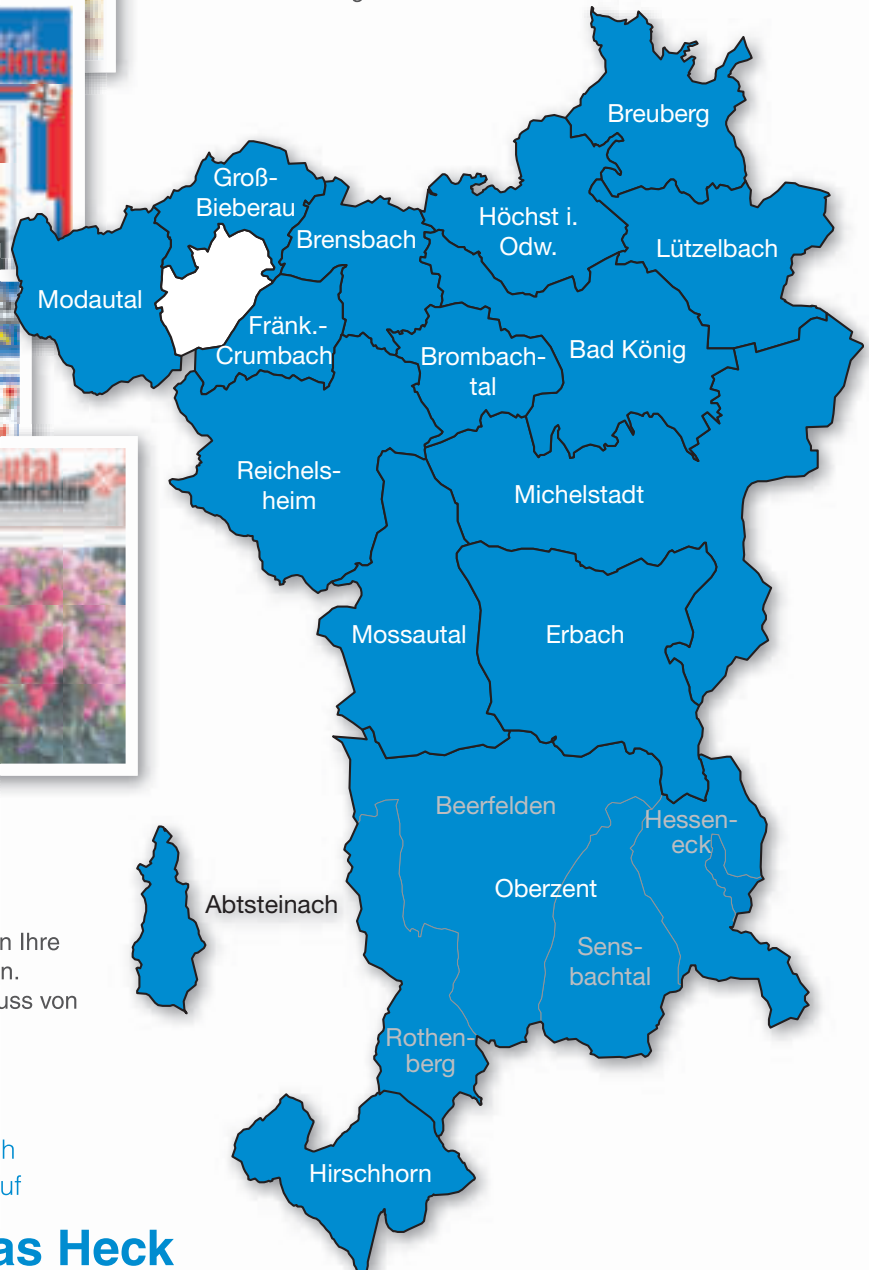
## Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

## Die Odenwald-Ausgaben

**Gesamt oder individuell.**  
Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich  
auf Ihren Anruf

**Andreas Heck**

Gebietsverkaufsleiter

**Mobil: 0177 9159848**

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen**  
**Antik- und Gebrauchtmöbel** An- und Verkauf  
**Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29**

**Odenwälder Grünschnittservice**

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen  
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,  
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,  
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

**Näckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!**  
**Garten- und Landschaftsbau**

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten  
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,  
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

**Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum**  
 im Gelände, an und in Gebäuden

**Hochdruck-Reinigungsarbeiten**  
 Wege, Mauern alles wird wie neu!

**Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21**

Anzeige

**Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG weiter auf Erfolgskurs**

Zwei Jahre liegt es nun schon zurück, dass die Volksbank Odenwald sich mit der Raiffeisen-Volksbank Miltenberg zur Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG (VVRB) zusammengeschlossen hat. Diese länderübergreifende Fusion zweier Genossenschaftsbanken hat bundesweit eine beachtliche Aufmerksamkeit erfahren, nicht zuletzt dank der Zwei-Marken-Strategie.

Sehen lassen kann sich auch die bilanzielle Entwicklung im abgelaufenen Jahr, die auf der Vertreterversammlung von Vorstandssprecher Ralf Magerkurth vorgestellt wurde. An der Versammlung in der Breuberghalle in Breuberg-Neustadt haben 111 Vertreter teilgenommen. "Die Bilanzsumme hat sich im Wesentlichen durch den Anstieg der Kundenforderungen und Wertpapieranlagen erhöht", ging Ralf Magerkurth näher auf das Zahlenwerk ein. Mit einem Ergebnis vor Ertragssteuern von 25,42 Mio. Euro hat die neue Bank im Vergleich zum Fusionsjahr (21,50 Mio.) kräftig zulegen können. Der Anteil der Kundenforderungen hat sich im Verhältnis zur Bilanzsumme von 68,7 % auf 71,9 % merklich erhöht. Das Wachstum bei den Kundenforderungen beträgt 140 Mio. Euro, was 7,3 % entspricht. Unter Abzug der gesetzlichen und anderen Rücklagen verbleibt ein Bilanzgewinn von 2,34 Mio. Euro. Nach dem Beschluss in der Vertreterversammlung werden davon 1,39 Mio. Euro an die Anteilseigner ausgeschüttet, was einer Dividende von 4,0 % entspricht.

Zum Jahresende gehörten 63 943 Mitglieder der Bank an, die 682 236 Geschäftsanteile zeichnen. 27 junge Menschen befinden sich aktuell in Ausbildung. Zum Jahreswechsel waren 293 Vollzeit- und 215 Teilkräfte bei der VVRB beschäftigt. "Zusammenfassend blicken wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück", beendete Ralf Magerkurth den Bericht des Vorstands.

In seiner Zukunftsagenda und strategischen Betrachtung der Bank im Jahr 2022 gab er die Losung aus, das Firmenkundengeschäft wie das private Kreditgeschäft weiter zu steigern sowie die Wirtschaftlichkeit der Geschäftsstellen zu erhalten. Es gelte, den Omnikanal-Ansatz zu fördern und alternative Vertriebskanäle auszubauen. Im Segment Steuerung/Produktion setzt die Bank auf eine moderne Infrastruktur und Kommunikationstechnik. "Effizienzen heben und die Qualität weiter stärken", so Ralf Magerkurth gegenüber den Vertretern. Mit Blick auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kündigte der Vorstandssprecher an, das Talentmanagement zu intensivieren und die Veränderungsbereitschaft zu fördern, um die Herausforderungen der Zukunft meistern zu können. Gesamtwirtschaftlich betrachtet, leide der Kapitalmarkt weiter recht stark unter der Nullzinspolitik, leitete Ralf Magerkurth über zu den Themen der Zeit. Die Versammlung wurde von dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Michael Ludigs (Reinheim) geleitet. Im Anschluss an die Berichte des Vorstands und des Aufsichtsrats inklusive des Berichts über die gesetzliche Prüfung wurde die Feststellung des Jahresabschlusses genehmigt wie auch die Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats festgestellt. Wie bereits im Vorjahr, stimmten die Vertreter dem Vorschlag zu, auf Mitgliedereinlagen eine Dividende von 4 % auszuschütten. Ebenfalls ohne Gegenstimmen wurden Petra Babilon (Breuberg), Joachim Bieber (Miltenberg), Michael Ludigs (Reinheim), Theo Pfeifer (Großheubach), Dieter Schmitt und Anita Tilk (beide Michelstadt) wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Die zur Abstimmung vorgelegte Satzungsänderung wurde einstimmig angenommen. Zu Beginn der Versammlung konnten die Vertreter sich über Neuerungen im Bereich Digitalisierung/Apps informieren. Auf den Sitzungsteil des Abends folgte ein Vortrag des Innovationsforschers und Kognitionspsychologen Christoph Burkhardt, der über "Zukunftstrends und was sie bedeuten" referierte.

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

**Unsere TOP Angebote**  
 vom 09.07.2018 bis 14.07.2018



**Fleischspieße**  
 Mit Paprika und Zwiebeln, für Grill und Ofen! 1 kg **8,99 €**

**Saftiges Schweinekotelett mit Knochen**  
 Warum nicht mal ein saftiges Kotelett vom Grill. 1 kg **5,90 €**

**Scharfe Feuerrindswurstchen**  
 Die feurige Wurst zum Heißmachen 100 g **0,89 €**

**Odenwälder Kräuterbratwurst**  
 Für Grill oder Pfanne, stets ein Genuss. 100 g **0,85 €**

**Magerer Kernkochschinken**  
 Mild geräuchert, charaktervoll im Geschmack. 100 g **1,09 €**

**Wurst-Aufschnitt, mild bis würzig**  
 Hier findet jeder seine Sorte. 100 g **0,89 €**

**Öffnungszeiten:** Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr  
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

**Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!**

**Odenwälder Metzgerei** | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach  
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



**Räumungsverkauf**  
**40% wegen Saisonumstellung**

**Mo. 9. Juli bis Sa. 21. Juli 2018**

**60% Schuhhaus Nicklas 50%**  
 Inh. Elke Walther  
**30% Brombachtal, Ahlertweg 27 20%**  
 Telefon 06063-578052

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 und 14.00-18.30 Uhr  
 Sa. von 9.00-14.00 Uhr

**Wir RÄUMEN unser Lager zu ihren Gunsten!**

**Gabor - Wolky - Camel Active - Tamaris - Ricosta - Remonte - Rieker - Think**

**Anzeigenservice wird bei uns ganz GROSS geschrieben!**

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

**Hausgeräte Pflästerer**



**Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:**

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

**Große Auswahl an preiswerter B-Ware!**

**hausgeraete-pflaesterer.de**



Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520  
 Heidelberger Str. 53 69483 Wald-Michelbach Tel.: 06207 - 82823  
 Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721

**EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN**

Flur  
Broschüren  
Visitenkarten  
Faltflyer  
Poster

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**Stellenmarkt**  
*aktuell*

>> Bildung >> Erfolg   
 >> Beruf >> Zukunft

**GERMANN**  
Heizung Sanitär Service

**Ja, Sie suchen wir!**

Zur Reinigung und Pflege unserer Büroräume suchen wir zum sofortigen Eintritt eine

**Reinigungskraft (m/w)**

für 4 bis 6 Stunden pro Woche auf Minijob-Basis.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter **06161-512**, Ansprechpartner ist Frau Germann

**Germann GmbH**  
Darmstädter Straße 58  
64395 Brensbach  
Tel.: 06161-512



**Landgasthof - Pension „Zum Gickelswirt“**  
Wersau | Tel. 06161 2288  
E-Mail: [landgasthof.zum-gickelswirt@t-online.de](mailto:landgasthof.zum-gickelswirt@t-online.de)

HALLO!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir noch

**Servicekräfte** für 2 - 3 x die Woche abends.  
Auch mehr. Gute Bezahlung.

Bei Interesse einfach anrufen: **Tel. 06161 2288**

**BCD CONTAINERDIENST** *Umweltgerechtes Recycling & Abfallentsorgung für eine saubere Zukunft!*

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit

**Kraftfahrer/in mit Führerschein CE**

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte per E-Mail, oder rufen Sie uns an.

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG  
Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47

**Florian Lösel BAU-UG**  
Tief- und Pflasterbau  
Beratung & Ausführung

Materiallager		Unsere Leistungen
<b>Annahme</b>	<b>Verkauf</b>	Pflasterarbeiten
Porenbeton	Mutterboden	Tiefbauarbeiten
Fliesen	Recycling	Planierarbeiten
Beton	Schotter	Drainagebau
Steine	Sand	Abbrucharbeiten
Ziegel	Splitt	Baggerarbeiten
Erde	Kies	Stahlbetonarbeiten

**Florian Lösel BAU-UG**  
An der Hornmühle 10  
64395 Brensbach  
Tel.: 06161 / 877698  
Mail: [info@loesel-bau.de](mailto:info@loesel-bau.de)  
[www.loesel-bau.de](http://www.loesel-bau.de)

**Öffnungszeiten**  
Di + Do: 7.00 - 13.00  
Freitag: 13.00 - 18.00  
Samstag: 8.00 - 13.00  
(und nach Vereinbarung)

**Kfz-Ersatzteile u. Kfz-Handel Michèle**  
Ersatzteile für: japanische, koreanische, deutsche und europäische Fabrikate sowie diverse Ersatzteile für Oldtimer

**D-64760 Oberzent/Hetzbach, Bahnhofstr. 58**  
Tel. 06068 4519, Fax 4559, Mobil 0177 4100545  
E-Mail: [RMichele@T-Online.de](mailto:RMichele@T-Online.de)

*Artgerechte Ernährung von Hunden und Katzen*

**www.odenwaelder-futtershop.de**

**BARF-Frostfleisch**  
über 90 Sorten am Lager

**BARF-Zubehör**  
Öle - Mineralien

**BARF-Ersatz**  
ideal für die Urlaubszeit

**Odenwälder Futtershop**  
**Für Hunde und Katzen**  
Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König  
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert  
Mo, Di u. Fr 12-19 Uhr, Mi 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr  
**www.odenwaelder-futtershop.de**